

Pressemitteilung

23. Oktober 2024

„Krieg damals – Krieg heute“: Diskussionsabend zu 80 Jahre Ardennenoffensive

**BRF und ZVS blicken gemeinsam auf 80 Jahre Ardennenschlacht zurück.
Am 10. Dezember 2024 um 19 Uhr im Kino Corso in St. Vith. Jetzt anmelden!**

Am 16. Dezember 1944 brach um 5:30 Uhr das Inferno der Rundstedt-Offensive los. Damit begann für die Bevölkerung des Eifel-Ardennen-Raums der traurige Höhepunkt des Zweiten Weltkriegs. Zahlreiche Dörfer wurden zerstört; Malmedy und St. Vith in Schutt und Asche gelegt. Die Zivilbevölkerung wohnte inmitten dieses Schlachtfelds.

Am 10. Dezember 2024 laden der Belgische Rundfunk (BRF) und der Königliche Geschichtsverein Zwischen Venn und Schneifel (ZVS) zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Krieg damals – Krieg heute“ im Rahmen von „80 Jahre Ardennenoffensive“ ein. Das Publikum erwartet selten gezeigtes und ergreifendes BRF-Archivmaterial sowie eine interessant besetzte Diskussionsrunde mit Zeitzeugen und Historikern. Eine geschichtliche Einordnung und packende Augenzeugenberichte stehen ebenso auf dem Programm wie ein Brückenschlag zur Gegenwart.

Wir freuen uns, folgende Gesprächspartner auf dem Podium begrüßen zu dürfen:

- die Zeitzeugen Johanna Stoffels, Johann Wiesemes und Josef Knauf,
- den Historiker Dr. Philipp Beck (UCLouvain und Zentrum für Ostbelgische Geschichte),
- sowie die Geschichtslehrerin Julia Zeimers.

Der Diskussionsabend zum Thema „80 Jahre Ardennenoffensive“ von BRF und ZVS findet am 10. Dezember 2024 um 19 Uhr im Kino Corso in St. Vith statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten: per Mail an info@zvs.be, telefonisch unter +32 (0)80 229209 oder im Museum ZVS in St. Vith (Mo.-Fr., 13-16 Uhr).

Die Veranstaltung wird als Hörfunksendung aufgezeichnet und am Jahrestag des Beginns der Ardennenschlacht, am 16. Dezember, um 19 Uhr auf BRF1 und BRF2 ausgestrahlt.

Ansprechpartnerin:

Sylke Tegtmeier

BRF-Unternehmenskommunikation

+32 87 59 11 05

pr@brf.be